

FA-Q-Science Slam

Falls Ihr Fragen zur Teilnahme, zum Ablauf, zu den Bedingungen oder allgemein habt, zögert nicht und schreibt eine E-Mail an slam@iqst.org. Mahdieh Schmidt oder Karin Otter beantworten Euch gerne Eure Fragen. Manche Antworten findest du vielleicht auch hier:



- Wer bewertet die Slam-Beiträge?
Das Publikum bewertet die Beiträge und bestimmt, wer die Siebprämién (1. Platz: 1.000 EUR, 2. Platz: 500 EUR, 3. Platz: 250 EUR) mit nach Hause nehmen darf. Bewertungskriterien sind neben dem wissenschaftlichen Inhalt auch die Verständlichkeit und der Unterhaltungswert des Vortrags.
- Is it possible to present in English?
The workshop as well as the Q-Science Slam in the Theaterhaus will be held in German, since we want to address a broad Stuttgart audience that not necessarily speaks English or has scientific knowledge. With regard to the Theaterhaus presentation you might team up with a German colleague and could use the bilingual feature as a dramatic element.
- Wie lange darf der Slam-Beitrag sein?
Dein Beitrag darf maximal 10 Minuten lang sein.
- Sind auch Beiträge von Gruppen möglich?
Auch Teambeiträge sind willkommen. Aber bitte vorher mit uns absprechen, wie groß das Team ist. Bei Teamanmeldungen meldet sich jede*r Teilnehmer*in separat an und gibt im Kommentarfeld des Anmeldeformulars an, dass der Slambeitrag im Team und mit wem erfolgt.
- Muss ich am Workshop am 3.2. teilnehmen, um am 8.2. beim Q-Science Slam im Theaterhaus aufzutreten?
Du musst nicht unbedingt am Workshop teilnehmen. Wir empfehlen das aber ausdrücklich, weil es dort auch darum geht, dass der Ablauf für den Auftritt besprochen wird und der Moderator Oliver Schmaering dich kennen lernen kann. Ein Ziel des Workshops ist es u.a., aus den Workshopteilnehmer*innen fünf auszuwählen, die ihren Beitrag im Theaterhaus präsentieren dürfen. Falls du gute Gründe hast, warum du auf keinen Fall am Workshop teilnehmen kannst, aber gerne beim Q-Slam auf der Bühne stehen möchtest, schreibe uns und schicke uns eine Kostprobe von deinem Slambeitrag **vor** dem Workshop am 3.2.18, so dass wir deinen Beitrag im Vergleich zu den Beiträgen der anderen Workshopteilnehmer*innen einschätzen und bewerten können.
- Gibt es Beispiele, an denen ich mich orientieren kann?
Gelungene Beispiele von Science Slams /TedX-Beiträgen findest du u.a. hier:
 - Deutscher Science Slam Meister 2013: Reinhard Remfort zum Thema Fehlstellen in Diamant <https://www.youtube.com/watch?v=7Ay1pp-5aBM>
 - TEDx Talks Brüssel, Dance your PhD mit John Bohannon über Laserkühlung <https://www.youtube.com/watch?v=UIDWRZ7IYqw>
 - oder Interesse an Naturwissenschaften am Beispiel Chemie : Mai-Thi Nguyen Kim: Too Cool for Schools: <https://www.youtube.com/watch?v=M6ICqpWJG9U>

- Welche Themen sind erlaubt?

Wie schon das Q in Q-Science Slam vermuten lässt, soll sich im Theaterhaus alles um die Quantenphysik drehen. Wenn du kein eigenes Forschungsprojekt (z.B. Bachelor-, Master- oder Doktorarbeit) vorstellen möchtest, weil du z.B. am Anfang des Studiums bist, kannst du dir gerne aus dem weiten Feld der Quantenphänomene eines heraus picken, das dich besonders fasziniert. Mögliche Beispiele: Quantisierung, (Un)unterscheidbarkeit, Realismus (Alain Aspect's Experiment), Superfluidität/Supraleitung, Wellencharakter, Schwarzkörperstrahlung und Ultraviolett-Katastrophe, Aufbau der Materie.